

WIESING

Juni 2018

Jahrgang 15

Folge 57



Besuchen Sie unsere
Homepage:
www.wiesing.tirol.gv.at



ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDEAMT WIESING

Mo: 8 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr

Di - Do: 8 - 12 Uhr · Fr: 8 - 13 Uhr

Tel.: 05244 62623 · Fax: 05244 62623-18

E-Mail: gemeinde@wiesing.tirol.gv.at



Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

Nach jahrelangen Planungen und Verhandlungen konnten wir nun endlich mit dem Bau des neuen Dorfzentrums starten. Die Firma Strabag wird die Rohbauten errichten und ich möchte mich hier bei allen Anrainern aber vor allen Dingen bei der Familie Reremoser für das Verständnis während der Bauphase bedanken. Ziel dieser Baustelle ist es, das Dorfzentrum zu beleben und neu zu gestalten und dem Dorf mit der Kirche, dem neuen Dorfplatz und den umliegenden Gebäuden einen einladenden Blickfang zu bieten.

Eine weitere Baustelle hatten wir bei der Brücke in die Rofansiedlung. Der Belag auf den Gehsteigen wurde neu gemacht und ein Teil der Straße asphaltiert, da diverse Setzungen und Risse aufgetreten sind.

In den nächsten Wochen werden wir auch noch mit der Erweiterung des Friedhofes beginnen. Die Firma Goidinger aus Wattens wird die Bauarbeiten durchführen. Die Planungsarbeiten und Koordination für die Erweiterung hat Baumeister Kurz aus Jenbach gemeinsam mit Architekt Schuh (Diozöse) übernommen.

Die Erschließungsarbeiten für das neue Gewerbegebiet Larchwald sind auch in vollem Gange und hier werden wir die Arbeiten im Frühherbst abschließen. Die

ersten Betriebe werden wahrscheinlich auch schon im Herbst 2018 mit dem Bau beginnen. Der Mehrphasenplatz mit Schulungszentrum für die Führerscheinprüflinge wird wahrscheinlich schon im Herbst fertig sein und seinen Betrieb aufnehmen. Die Firma KTM wird gemeinsam mit Kinigadner Heinz einen neuen Standort im Gewerbegebiet errichten sowie die Baufirma Rainer aus Jenbach ihren Firmensitz in das Gewerbegebiet Larchwald verlegen. Auch die Firma MP Media&Power GmbH aus Kramsach wird einen Gewerbepark mit mehreren Firmen dort ansiedeln.

Die Vereine unserer Gemeinde bemühen sich das ganze Jahr über immer wieder Veranstaltungen zu organisieren, die nicht nur großen zeitlichen sondern auch zum Teil einen großen finanziellen Aufwand darstellen. Für uns als große dörfliche Familie sollte es eine Selbstverständlichkeit sein, diese Veranstaltungen so gut als möglich auch zu besuchen und damit die Wertschätzung der Arbeit dieser Vereine zu würdigen.

Derzeit laufen auch die Planungen für die Verlegung der Lichtwellenleiter im gesamten Ortsgebiet, um für die Zukunft eine möglichst schnelle Anbindung an das Internet, aber auch Fernsehen und Telefonie zu ermöglichen. Diese Planungen werden gemeinsam mit der Firma Volland abgearbeitet und dann auch umgesetzt werden.

Die derzeitigen Bauarbeiten im gesam-

ten Gemeindegebiet erfordern natürlich auch viel Verständnis und Einsehen der gesamten Bevölkerung. Wir versuchen aber, gemeinsam mit allen Bauwerbern die Einschränkungen so gering als möglich zu halten.

Zum Schluss wünsche ich allen einen schönen Sommer, den Schulkindern schöne Ferien und bedanke mich bei allen für die gute Zusammenarbeit.

Euer Bürgermeister
Ashberger Lois



Notarsprechstunden

Die Notare in Tirol haben sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden die Notare kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde wird die nächste Sprechstunde Herr Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz am **Montag, den 29.10.2018 von 17:00 Uhr -18:00 Uhr** abhalten. Die Sprechstunde findet im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Wiesing
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Alois Ashberger
Redaktion: Heidrun Kohler

Für den Inhalt beigestellter Artikel

*ist der jeweils Unterzeichnende
verantwortlich.*

Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe: 10. September 2018
Layout und Druck: Sterndruck Fügen



AUSZUG AUS DEM GR-SITZUNGS-PROTOKOLL VOM 21. FEBRUAR 2018

Zufahrts- und Dienstbarkeitsvereinbarung mit Fam. Brugger;

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat über schon seit längerem geführte Gespräche mit der Fam. Brugger und einer nun vorliegenden Dienstbarkeitsvereinbarung. Der Bürgermeister beantragt folgende Zufahrts- und Dienstbarkeitsvereinbarung:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Einverleibung der Dienstbarkeit des Gehens und Fahrens auf der gemäß Vermessungsurkunde des DI Anton Margreiter, GZ 2343B, als Servitut dargestellten, gelb gefärbelten Fläche des Gst. 1270/3 gemäß Punkt I. des Dienstbarkeitsvertrages zugunsten der Gst. 1268/3, 1268/2 und 1268/1 GB Wiesing und Ersichtlichmachung bei den vorgenannten berechtigten Grundstücken 1268/3 in EZ 659, Gst. 1268/2 in EZ 315 und Gst. 1268/1 in EZ 25 GB 87014 Wiesing.

Beteiligung am Regionalmanagement „Schwaz-Achtental“ – Lokale Entwicklungsstrategie;

Der Bürgermeister informiert, dass im Planungsverband über dieses Thema ausführlich gesprochen wurde. Es soll eine lokale Entwicklungsstrategie für die Region Schwaz-Achtental entwickelt werden. Die Zielsetzung ist Erhöhung der Wertschöpfung in der Region und eine Verfolgung raumordnungsrelevanter Projekte, sowie Kooperationen zur Steigerung der Lebensqualität. Dabei sollen die Aktionsfelder Wirtschaft und Arbeit (inkl. Tourismus), Naturraum und kulturelles Erbe, Gemeinwohl, Soziales und Daseinsvorsorge, Investitionen in Wachstum und Beschäftigung, Bildung und lebenslanges Lernen, sowie überregionale Zusammenarbeit gestärkt werden. Organisiert wird es über die ATM mit Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie und Etablierung eines Regionalmanagements. Als Regionalmanagerin ist Frau Dr. Karin Gasser vorgesehen. Der Bürgermeister spricht sich für eine Beteiligung an

diesem Projekt aus. Vorgesehen ist ein Zeitraum von 2018 – 2021, wobei die jährlichen Kosten für die Gemeinde Wiesing € 3.116,- betragen werden. Für die gesamte Region ist ein jährliches Budget von € 100.000,- bzw. ab 2019 € 105.000,- vorgesehen.

GRin Maria Chelucci sieht grundsätzlich eine gemeinsame Entwicklungsstrategie der Region positiv, bemängelt aber die dürftige Information und regt an, dass die Regionalmanagerin das Projekt in einer eigenen Sitzung vorstellen sollte.

Der Bürgermeister sagt zu, dass dies gemacht werden wird und möchte möglichst rasch einen Beschluss herbeiführen. GR Marco Theuretzbacher stellt auch die Frage, warum es auf einmal so schnell gehen muss? Der Bürgermeister sagt, dass die Regionalmanagerin bereits ihre Tätigkeit aufgenommen hat und sagt zu, dass eine Vorstellung im Gemeinderat erfolgen wird und beantragt die Beschlussfassung.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Beitritt zur Lokalen Entwicklungsstrategie für die Region Schwaz-Achtental für einen Zeitraum von 2018-2021 zu. Die jährlichen Kosten der Gemeinde Wiesing belaufen sich auf € 3.116,10.

Vergabe der Baumeisterarbeiten für Neuerrichtung Ortszentrum;

Der Punkt wird auf Antrag des Bürgermeisters unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt, weil bis zum 28.02.2018 noch eine Stillhaltefrist besteht. Diese Vergabe betrifft die Häuser Dorfwirt und Dorfwirtstüb'n.

Der Bürgermeister erläutert, dass bei dem Verhandlungsverfahren die Gespräche seitens der Wohnungseigentümer von Ing. Herwig Antretter und Bmst. Ing. Mario Föger geführt wurden. Juristisch begleitet wurden die Gespräche von der Advokatur Dr. Herbert Schöpf aus Innsbruck. Die Entscheidungen wurden nach dem Bestbieterprinzip getroffen. Unter anderem wurden die Transportwege der Betonlieferungen berücksichtigt. Als Bestbieterin ist letztlich die Fa. STRABAG

hervorgegangen. In die letzte Verhandlungsrunde sind 3 Firmen (Bodner, Fröschl und STRABAG) gekommen. Der Bürgermeister berichtet weiters, dass man mit den Baumeisterarbeiten ca. € 150.000,- unter der Kostenschätzung liegt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt den Zuschlag der Baumeisterarbeiten für die Fa. STRABAG und bestätigt somit den Vorschlag aus dem Verhandlungsverfahren. Das Angebot liegt bei einer Summe von € 2,105.091,96 zuzüglich 20 % Umsatzsteuer. Die Baukosten werden zwischen Gemeinde und Wohnungseigentum (WE) aufgeteilt und betragen für die Gemeinde Wiesing € 1,042.150,- netto.

Verschiedene Ansuchen;

Die Österr. Bergrettung – Ortsstelle Jenbach hat bei der Gemeinde für das Jahr 2018 ein Ansuchen um eine Subvention gestellt. GRin Wiedner Gitta teilt mit, dass sie in Vertretung des Bürgermeisters bei der Jahreshauptversammlung anwesend war und dass man sich für die bisherige Unterstützung bedankt hat und in Zukunft ein neues Einsatzfahrzeug angekauft werden muss.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt für das Jahr 2018 einstimmig eine Unterstützung in der Höhe von € 300.

Der Fleckviehzuchtverein sucht um den Kostenersatz für Pflichtimpfungen und Parasitenbekämpfung der Wiesinger Rinderbestände für das Jahr 2017 an. Im Voranschlag sind dafür € 3.500,- vorgesehen. Die Rechnungen für die Aufwendungen liegen dem Ansuchen bei.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Zuschuss für die Impfkosten des Fleckviehzuchtverbandes in der Höhe von € 3.500,- für das Jahr 2017.

Die Schützenkompanie ersucht ebenfalls in einem Schreiben um den jährlichen Vereinszuschuss. Der Bürgermeister informiert, dass im Budget eine Unterstützung von € 2.000,- vorgesehen ist.

**Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt einstimmig eine Förderung von € 2.000,- für das Jahr 2018 für die Schützenkompanie Wiesing.

Von der Volksschule Wiesing liegt ein Ansuchen um einen Zuschuss für die Schiwoche vor. Der Bürgermeister schlägt – wie in der Vergangenheit – vor, die Hälfte der Buskosten zu übernehmen. Das wären pro Schü-

ler € 17,50 und somit bei 98 Schülern € 1.715,-.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Zuschuss von maximal € 1.715,- bzw. € 17,50 pro Schüler.

Von der Neuen Mittelschule Wörgl liegt ein Ansuchen um Übernahme des Schülerhaltungsbeitrages (Betriebsbeitrag) für Abou Bakr Noah vor. Noah hat die

Aufnahmetests für die Fußballerklassen bestanden und könnte somit diese Schule besuchen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Übernahme des Schülerhalterbeitrages für Abou Bakr Noah. Anmerkung: Seit dem vergangenen Schuljahr gibt es bei solchen Schultypen keine Pflichtsprengelregelung mehr.

AUSZUG AUS DEM GR-SITZUNGS-PROTOKOLL VOM 20. MÄRZ 2018

Verordnung Waldaufsichtsumlage;

Die Waldumlage wird auf Basis der anfallenden Personalkosten anteilig an die Waldbesitzer verrechnet, wobei insgesamt ca. 70 % von der Gemeinde getragen werden. Es werden die Kosten des Vorjahres zur Rate gezogen und im Nachhinein verrechnet. Ab dem heurigen Jahr wurde seitens des Landes eine Umstellung auf fixe Hektarsätze gemacht.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig einen Hektarsatz von € 56,84. Für den Wirtschaftswald im Ertrag werden 50 % und für den Teilwald im Ertrag werden € 35 % des Hektarsatzes verrechnet. Weiters beschließt der Gemeinderat ab 01.01.2018 folgende Sätze: Die Gebühren werden zu 100 v.H. eingehoben. Die Hektarsätze betragen für den Wirtschaftswald

€ 20,21, für Schutzwald im Ertrag € 10,11 und für den Teilwald im Ertrag € 15,16.

Jahresrechnung 2017

Der Bürgermeister trägt die Jahresrechnung schwerpunktmäßig und chronologisch vor. Die Jahresrechnung wurde bereits im Prüfungsausschuss geprüft. Die Über- und Unterschreitungen werden im Einzelnen durchgegangen. Im außerordentlichen Haushalt wurden € 260.468,28. Die eigenen Steuern haben sich positiv entwickelt und betragen derzeit € 578.167,07. Der Personalstand beträgt eine Vollzeitäquivalenz von 15,66. Bei den Transferzahlungen stehen Einnahmen von € 512.019,- Aufwendungen von € 1.384.525,74 gegenüber. Für das Wohn- und Pflegezentrum Eben sind noch € 1.081.130,40 noch die anteiligen WBF-Darlehen offen. Der Kauf für den Dorfwirt schlägt sich auch noch mit € 302.049,57 an offenen Darlehen zu Buche. Die Einnahmen für Ertragsanteile des Bundes betragen knapp € 1,8 Mio. Die Landesumlage verursacht

einen Aufwand von € 105.000,-.

GR Christian Untermaier merkt an, dass für die Immobilien-KG die Zinsen und Tilgungen aus dem ordentlichen Haushalt abgewickelt werden. Weiters wird von GR Untermaier auf die Vorprüfung der Jahresrechnung verwiesen und seitens des Prüfungsausschusses auf die Annahmeherselben vorgeschlagen.

Da es keine weiteren Fragen gibt, übernimmt Bgm.-Stv. Hermann Keiler den Vorsitz und stellt den Antrag auf Beschluss der Jahresrechnung 2017 mit gleichzeitiger Entlastung des Bürgermeisters, sowie des Kassiers.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig für das Jahr 2017 die Jahresrechnung für die Immobilien-KG, sowie die Jahresrechnung der Gemeinde mit gleichzeitiger Entlastung des Bürgermeisters und des Kassenleiters mit folgenden Summen:

Gruppe	Bezeichnung der Gruppe	Einnahmen in EURO	Ausgaben in EURO
0	Vertretungskörper/Allg. Verwaltung	26.843,57	370.747,47
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	62.231,85	163.622,81
2	Unterricht, Erziehung, Sport	144.294,51	708.583,99
3	Kunst, Kultur und Kultus	21.191,42	71.994,64
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	39.106,81	367.099,45
5	Gesundheit	381,98	399.171,55
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	85.197,37	451.642,74
7	Wirtschaftsförderung	17.538,87	14.585,36
8	Dienstleistungen	955.198,00	1.127.354,11
9	Finanzwirtschaft	2.638.057,39	347.727,34
	Summe	3.990.041,77	4.022.512,67



	Ist-Überschuss lfd. Jahr		36.825,23
	Rechnungsergebnis Vorjahr	83.484,03	
	Soll - Überschüsse		51.013,13
	Gesamtsumme Ausgaben / Einnahmen	4,110.351,03	4,110.351,03

Gesamtabschluss:

	Ordentlicher Haushalt in EURO	Außerordentlicher Haushalt in EURO
Einnahmenabstammung	4,223.145,60	307.968,28
Ausgabenabstammung	4,186.320,37	-260.468,28
Kassenbestand	36.825,23	
Einnahmerückstände	26.561,34	
Zwischensumme	4,073.525,80	
Ausgabenrückst./-vorschreibung	4,022.512,67	-47.500,00
Jahresergebnis	51.013,13	0,00

Nach Beschlussfassung der Jahresrechnung bedankt sich Vbgm. Hermann Keiler beim Bürgermeister und den Verwaltungsbediensteten für die geleistete Arbeit während des ganzen Jahres.

Betriebsansiedlung „Larchwald“;

Der Bürgermeister teilt mit, dass die vorliegenden 6 Betriebe für die 2 offenen Parzellen im Vorstand schon durchbesprochen wurden. Es werden die einzelnen Firmen kurz im Gemeinderat durchgegangen. Von diesen Betrieben werden die Firma KTM-Kinigadner, Pierer Immoreal und die Baufirma Norbert Rainer aus Jenbach als Favoriten gesehen.

GRin Maria Chelucci sieht auch die Fa. KTM-Pierer als große Chance, da die Elektromobilität ein innovativer Geschäftszweig ist und bedauert, dass das Fahrtechnikzentrum auch in diesem Bereich angesiedelt wird, insbesondere wegen dem großen Flächenverbrauch und würde hier die Fa. Ganslhaut-Eventtechnik mit ca. 15-20 Mitarbeitern eindeutig bevorzugen.

GR. Christian Untermaier sieht die KTM-Pierer GmbH als ideal an und möchte auch der Rainer Bau GmbH eine Chance, mit einem beschränkten Vorkaufsrecht für die Gemeinde, geben.

Vbgm. Hermann Keiler sieht die Ansiedlung des Fahrtechnikzentrums als Auslöser

für KTM, etc. Der Bürgermeister ist auch dieser Meinung.

GRin Patrizia Verra sieht den großen Flächenverbrauch für das Fahrtechnikzentrum mit den relativ wenigen Bediensteten nicht gut und weist darauf hin, dass bereits jetzt der Fall eingetreten ist, dass Firmen, die weit weniger Fläche benötigen und mehr Arbeitsplätze bringen würden, abgesagt werden muss. Der Bürgermeister hält dagegen, dass Wiesing ca. 70 % Waldfläche hat und somit besser Waldflächen vor Grünflächen verbaut werden. GR Patrizia Verra merkt an, dass der Wald, gerade in der Nähe der Autobahn sowohl eine Luft- als auch eine Lärmschutzfunktion hat, die eine Wiese nicht erfüllt und es deshalb auch von der Landesumweltanwaltschaft kritisch gesehen wird. GRin Maria Chelucci weist auch auf das naturschutzrechtliche Verfahren hin, das von der Umweltanwaltschaft bezüglich Fahrtechnikzentrum äußerst kritisch gesehen wird. Der Bürgermeister hält dagegen, dass Wiesing ca. 70 % Waldfläche hat und somit besser Waldflächen vor Grünflächen verbaut werden. Weiters führt der Bürgermeister aus, dass es vielleicht in 20 Jahren diesen Mehrphasenplatz aufgrund von gesetzlichen Änderungen nicht mehr braucht und etwas ganz anderes darauf entstehen kann. Letztlich werden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig

die Vergabe bzw. den Verkauf der GSt.-Nr. 963/102 mit einem Ausmaß von 4.568 m² an die Fa. KTM-Kinigadner, Pierer Immoreal GmbH.

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig die Vergabe bzw. den Verkauf der GSt.-Nr. 963/104 mit einem Ausmaß von 1.257 m² an die Baufirma Norbert Rainer.

Änderung von Grundstücksgrenzen

Im Zuge der Ortskernneugestaltung ist auch am Parkplatz unterhalb der Kirche bei der Einmündung in die Landesstraße eine kleine Grundstücksänderung durchzuführen und ein entsprechender Lageplan zu beschließen. Weiters ändert sich die Gemeindestraße ein wenig und es werden 2 Grundstücke zu einem zusammengeführt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vermessungsurkunde GZl. 2310D, erstellt von DI Anton Margreiter, Dikat 400f, 6210 Wiesing.



WIESING - RUND UMS ORTSGESCHEHEN

Der Strauchschneidcontainer in Bradl wird entfernt, anstelle des Containers wird dort eine Abladefläche errichtet. Wir weisen darauf hin, dass hier nur Strauch- und Grünschnitt abgeladen und kein Biomüll entsorgt werden darf.



In den öffentlichen Müllkübeln darf kein Hausmüll (Katzenstreu etc.) entsorgt werden. Da dies laufend vorkommt, ersuchen wir auf diesem Wege um Berücksichtigung.



Abdichtungsarbeiten Gemeindezentrum



Erschließungsarbeiten Wohnanlage Aschaber, Einlegung LWL- Leitung, Belagssanierung in der Rofansiedlung



Erneuerung Zaun Spielplatz Sportanlagen



Straßensanierung Rofansiedlung



Gehsteigsanierung Brücke Rofansiedlung



VOLKSSCHULE WIESING

Müllsammelaktion

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Volksschule Wiesing an der Müllsammelaktion der Gemeinde. Zusammen mit den Klassenlehrerinnen machten sich die Kinder auf den Weg, um die umliegenden Gebiete von dem Müll zu befreien. Mit guter Laune und viel Spaß an der Sache wurde auch das Bewusstsein für eine saubere Umgebung geschärft. Auch einige Wiesinger Vereine beteiligten sich an der Flurreinigungsaktion. Nach der Müllsammelaktion gab es für alle fleißigen Helferinnen und Helfer eine Jause.



**Caritas
&Du**



SCHULTASCHENSAMMLUNG

Alte Schultasche für einen guten Zweck = ReUse = wiederverwenden statt wegwerfen!

Die alte Schultasche landet zum Ferienbeginn in der hintersten Ecke des Kinderzimmers, bevor sie im Herbst zum Schulstart gegen ein neues, trendigeres Modell ausgetauscht wird? Wohin mit der noch gut erhaltenen Schultasche? Für den Abfall ist sie eigentlich viel zu schade! Kinder von Flüchtlingsfamilien in Tirol freuen sich über gut erhaltene Schultaschen.

ReUse-Projekt „Tiroler Schultaschen-Sammlung“

In Tiroler Recyclinghöfen werden gut erhaltene Schultaschen, Schulrucksäcke und Schulsachen aus dem Abfallstrom ausgeschleust, um sie der Wiederverwendung (ReUse) zuzuführen. Engagierte AsylwerberInnen im Flüchtlingsheim Reichenau in Innsbruck werden die Schultaschen reinigen, sortieren und mit einer

Grundausrüstung von Schulmaterialien bestücken. Anschließend werden die befüllten Schultaschen bedürftigen (Flüchtlings-)Familien in Tirol übergeben. Bei den schulpflichtigen Flüchtlingskindern ist die Freude über gut erhaltene Schultaschen, Schulrucksäcke und Schulsachen riesig.

Möchtest Du das ReUse-Projekt unterstützen? Das geht ganz einfach: Das Österreichische Jugendrotkreuz organisiert vor den Sommerferien Schwerpunktsammlungen in Tiroler Pflichtschulen. Im Recyclinghof deiner Gemeinde kannst Du deine gut erhaltene Schultasche oder deinen Schulrucksack jederzeit, aber am besten bis Ende Juli 2018 abgeben.

Auch Schulsachen werden benötigt! Saubere, nicht kaputte Schulsachen wie Bleistifte, Kugelschreiber, Farbstifte, Radiergummi, Spitzer, Lineal, Wasserfarben und Pinsel, Zirkel, Hefte in A4 und A5 (bitte keine Schulbücher) einfach mit in

die Schultasche geben. Mit Mal- und Bastelheften kann man den Kindern noch zusätzlich eine Freude machen.

Das ReUse-Projekt „Tiroler Schultaschen und –Sachensammlung“ ist eine Umweltaktion vom Land Tirol, dem Umwelt Verein Tirol, dem Tiroler Gemeindeverband, der kommunalen Abfallwirtschaft, dem Österreichischen Jugendrotkreuz, den Tiroler Sozialen Diensten GmbH, der Caritas&Du, der Diözese Innsbruck, der Diakonie Tirol und dem Landesfeuerwehrverband Tirol.

Kontakt: Martin Baumann
info@umwelt-tirol.at
Tel. 0650/5401169

Die Abgabe der alten Schultaschen ist in der Sammelstelle in Bradl möglich!



MUSIKKAPELLE WIESING

Frühjahrskonzert 2018

Am Samstag, 21. April 2018 fand das Frühjahrskonzert der Bundesmusikkapelle Wiesing unter der Leitung von Kapellmeister Anton Grill statt. Zahlreiche Gäste folgten unserer Einladung in den Gemeindesaal und wurden zwei Stunden lang mit einem abwechslungsreichen Konzertprogramm verwöhnt. Ein großer Höhepunkt des Konzertes war sicherlich der Auftritt unseres Jugendorchesters unter der Leitung von Jugendreferent Walter Mayr. Im Rahmen des Konzertes wurden auch heuer wieder zwei unserer Musikanten geehrt. Unser Flötist Andreas Mayr wurde vom Tiroler Blasmusikverband für 40 Jahre Mitgliedschaft der BMK Wiesing geehrt. Weiters wurde unser Posaunist Bernhard Schwarz vom Tiroler Blasmusikverband für die 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Im Zuge des Frühjahrskonzertes durften wir auch heuer wieder drei Leistungsabzeichen überreichen. Besonders stolz sind wir auf unsere Schlagzeugin Johanna Steiner, die das Jungmusikerleistungsabzei-

chen in Bronze mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden hat. Ebenso dürfen wir unserem Kassier Florian König zum bronzenen Leistungsabzeichen mit sehr gutem Erfolg und unserem Tenoristen Hubert Brunner zum silbernen Leistungsabzeichen, welches er mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden hat, herzlichst gratulieren.

Der große Applaus und die zahlreichen positiven Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher belohnten unsere harte Probenarbeit. Dafür möchte sich die Musikkapelle Wiesing bei allen Konzertbesucherinnen und -besuchern recht herzlich bedanken. Ein weiterer Dank gilt allen Wiesingerinnen und Wiesingern für die großzügige Unterstützung im Rahmen unserer Maisammlung.

Wiesinger Dorfgaudi 2018

Am 08. und 09. Juni 2018 fand „die Wiesinger Dorfgaudi“ statt. Das Fest wurde von der Bundesmusikkapelle Jenbach eröffnet und anschließend von der Gruppe „Gerlos Bluat“ musikalisch umrahmt. Am Samstag eröffnete die BMK Alpbach mit musikalischen Leckerbissen den 2. Festtag. Ab ca. 21:30 sorgte „Die 7er Partie“ aus Stans für Stimmung. Wir bedanken uns

bei euch allen für die tolle musikalische Gestaltung unseres Festes. Wir möchten uns auf diesem Wege auch recht herzlich bei unseren Sponsoren, der Raiffeisenbank Wiesing, der Firma Hechenblaickner M & H GesmbH, der Firma Musik Hammerschmidt GesmbH in Wattens, beim „Café StressLess“, beim Wiesinger Dorfladen, beim Gasthof Rieder in Jenbach und bei der Firma ETEC Automatisierungstechnik GesmbH, für die großzügige Unterstützung bedanken. Und Danke auch allen Wiesingerinnen und Wiesingern für den Festbesuch.

Platzkonzerte 2018

Auch heuer veranstaltet die BMK Wiesing wieder die traditionellen Platzkonzerte. Die Konzerte finden vom 6. Juli bis 6. September jeden Donnerstag ab 20:15 Uhr im Musikpavillon oder bei schlechtem Wetter im Gemeindesaal Wiesing statt. Einzig das erste Platzkonzert findet am Freitag statt. Für Speis und Trank ist wie jedes Jahr bestens gesorgt. Die BMK Wiesing freut sich auf viele Besucherinnen und Besucher.





Brunner Josef



Alisa & Isabella Danzl



Mathias Brunner

LANDESMUSIKSCHULE JENBACH-ACHENTAL

Prima la musica Wettbewerb

Der größte österreichische Jugendmusikwettbewerb gastierte heuer mit dem Landeswettbewerb für Nord-, Süd-, und Osttirol in Telfs. Über 950 ambitionierte Kinder und Jugendliche stellten sich dabei

in verschiedenen Kategorien und Altersstufen einer erfahrenen Fachjury.

Mit drei 2. Preisen, und fünf 1.Preisen, drei davon mit Auszeichnung, war es für die Landesmusikschule Jenbach-Achental ein sehr erfolgreicher Wettbewerb. Wir gratulieren unseren PreisträgerInnen aus der Gemeinde Wiesing:

Josef & Mathias Brunner - Volksmusikensemble, 1.Preis mit Auszeichnung

Alisa Danzl - Gesang, 1.Preis mit Auszeichnung

Isabella Danzl - Gesang, 1.Preis

Günter Dibiasi, Direktor



SPENDE AN DIE DORFHILFE WIESING

Spaß für den guten Zweck stand bei der Grill-Pool-Challenge der Firma Sägewerk Hechenblaickner im Vordergrund. Nominiert wurden wir vom Forstbetrieb Roland Pirchner.

Der gute Zweck an dieser Veranstaltung war bei uns die Spende an die Dorfhilfe Wiesing mit einem Betrag von EUR 750,00.

Sägewerk Hechenblaickner Tel: 05244/62383

Exklusives NEUBAU-Projekt in Wiesing

- NEUBAU in Bestlage - ERSTBEZUG
- Zahlung erfolgt nach Fertigstellung bei Übergabe
- hoher Ausführungsstandard
- Mitgestaltung in Planung und Ausführung
- Baubeginn Herbst 2018
- Lift - barrierefrei
- kleine Wohnanlage mit nur fünf Einheiten
- Regionale Professionisten aus der Umgebung
- Provisionsfrei für den Käufer



Dominik Böck, Tel. 0664/4922069
db@remax-immopartner.at



PROJEKTANKÜNDIGUNG



Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger,

hiermit wollen wir euch seitens des Tennisclubs Wiesing im Folgenden über den **Verlauf** der noch jungen Saison sowie aktuelle **Aktivitäten** informieren.

Nach erfolgreichem Abschluss aller Sanierungs- und Reinigungsmaßnahmen am Tennisplatz konnten wir die Saison alljährlich mit dem **Schnuppertraining und Elterabend** für unseren Nachwuchs starten. Dabei hatten die Kinder und Jugendlichen sichtlich Spaß in den Tennissport hinein zu schnuppern. Betreut wurden die Kids von unserem Trainerteam sowie einigen Unterstützern, welche ihnen bereits einiges über den Umgang mit der gelben Filzkugel

beibringen konnten. Im Anschluss gab es alle notwendigen Informationen für die Eltern rund um das Trainingsangebot des TC Wiesing. Wir wünschen unserem Nachwuchs eine erfolgreiche Saison und viel Spaß beim Tennis!

Der erste Bewerb der Vereinsmeisterschaften wurde bereits durchgeführt. Am 22. April fand der **Mix-Doppelbewerb** mit reger Teilnahme unserer Mitglieder statt. Wie üblich entschied auch in diesem Jahr das Los über den Doppel-Partner, wodurch wieder viele ausgeglichene Paarungen und spannende Spiele zustande gekommen sind.

In diesem Jahr fand unser **15. Kinderspielefest** mit einer Rekordteilnehmerzahl statt. Über 400 Kinder freuten sich über die vielen tollen Stationen und probierten alles aus.

Nachdem die an den verschiedenen Stationen gefüllten Stempelpässe komplettiert und abgegeben waren, fand die Verlosung der Preise für die Kinder statt. In diesem Jahr freute sich der glückliche Gewinner des Hauptpreises über eine Übernachtung mit der ganzen Familie im Kinderhotel Buchau.

Zum Abschluss wollen wir noch darauf hinweisen, dass die Tiroler Tennismeisterschaften begonnen haben und alle Mannschaften in heiß umkämpften Matches um den Meistertitel ringen. Alle Termine zu den Heimspielen unserer Mannschaften, sowie alle weiteren Informationen könnt ihr wie gehabt auf unserer Homepage www.tcwiesing.at nachlesen.

Mit sportlichen Grüßen
TC Wiesing



GELBE SÄCKE

Wir ersuchen eindringlich die Bevölkerung, die Gelben Säcke, welche gratis an die Wiesinger Gemeindebürger ausgegeben werden, ausschließlich für die Sammlung von Kunststoffverpackungen zu verwenden.



FLOH MARKT

mit
Tombola, Kuchen & Kaffee
zugunsten der Pflgetiere vom



Haus der Tiere
www.hausdertiere.at



Veranstalter:



Tierschutz Libelle
www.tierschutz-libelle.at/tf/

**18. und 19.
AUGUST 2018**
(Samstag und Sonntag, 09:00 - 18:00 Uhr)
im Gemeindesaal von
WIESING

Wiesinger HERBSTFEST

VORM DORFLADEN EINTRITT FREI!
AB 11 UHR

Musikalisch
unterhalten euch
DIETER & MACHTL

**KINDER-
PROGRAMM**
Kinderschminken
Hüpfburg

SCHOPF | BRATWURST | KIACHL
WEINLAUBE · WEIZENBAR

8. SEPT. 2018

DER GUGGALAPASS WIESING FREUT SICH AUF EUER KOMMEN



1. KINDEROLYMPIADE DES FC WIESING

Einladung zur 1. Kinderolympiade im Einzel- und Teamwettbewerb

Am Samstag, den 23.06.2018 findet im Rahmen der Saisonabschlussfeier der Nachwuchsmannschaften des FC Wiesing am Fußballplatz in Wiesing die 1. Kinderolympiade statt. Dazu sind

alle Wiesinger Kinder, 5-12 jährige Mädchen und Burschen, samt Eltern, Verwandte oder Freunde recht herzlich eingeladen.

Ersatztermin bei Schlechtwetter ist Freitag, der 29.06.2018.

Beginn: 15:30 Uhr - Ende: 17:30 Uhr

Teilnahmegebühr: freiwillige Spenden für den Wiesinger Fußballnachwuchs. Es gibt einen Einzel- und Teambewerb (1 Kind plus 1 Erwachsener) in Geschicklichkeitsspielen mit dem Fußball. Die Siegerteams bei den olympischen Wettstreits erhalten eine Siegerurkunde. Für das leibliche Wohl sorgt der FC Wiesing – Getränke, Grillerei, Kaffee und Kuchen.

Auf Euer kommen freuen sich die Nachwuchstrainer des FC Wiesing





Der EV-Leuchtwurm Wiesing konnte beim „Herren Turnier“ in Lenggries (Bayern) im letzten Jahr den Wanderpokal der dreimal in Folge gewonnen werden muss, mit nach Hause nehmen.

Auch heuer konnte beim gleichen Turnier in Lenggries am 12.Mai der 1.Platz errungen werden.



Die Siegermannschaft mit strahlenden Gesichtern

Herbert Wöll, Gerhard Prada, Heinz Böck, Friedl Lederwasch



Gerhard Prada, Marco Geisler, Herbert Wöll, Friedl Lederwasch

Ein weiterer Höhepunkt war die „Tiroler Meisterschaft der Herren Unterliga Ost“ am 28.April in Kundl. Hier konnte der 2.Platz errungen werden und somit war der Aufstieg in die Oberliga fixiert.

Am 30.Juni 2018 findet unser allseits beliebtes Dorfturnier statt. Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Meldungen sind direkt bei unseren Trainingsabenden, Dienstag und Donnerstag ab 18:00 Uhr

möglich oder bei unserem Obmann Herbert Wöll, Tel. 0650/8424325.

Vom 25.06. bis 29.06. ab 18:00 Uhr können die Teams am Stockplatz trainieren. Stöcke und Platten werden vom Verein zur Verfügung gestellt. Vereinsmitglieder werden auch mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Stock Heil

Der WSV-Wiesing lädt auch heuer wieder recht herzlich zur

BERGMESSE AM 19.08.2018

bei der Wiesinger Skihütte mit
HW Hr. Pfarrer Wolfgang Meixner ein.

Messebeginn: 12:00 Uhr
Musikalische Umrahmung: BMK Wiesing

Für Speis & Trank ist bestens gesorgt.



Veranstaltungen Sommer 2018

21.06.2018 Volkstanz mit Kaspar Schreder

ab 20.00 im Gemeindesaal Wiesing. EUR 4,- Unkostenbeitrag. Informationen unter der Tel. 0676/6292330

23.06.2018 1. Kinderolympiade

ab 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr beim Fußballplatz Wiesing

05.07.-06.09.2018 Platzkonzert in Wiesing

jeden Donnerstag ab 20.15 Uhr beim Musikpavillon, bei Schlechtwetter im Gemeindesaal

18./19.08.2018 Flohmarkt für das „Haus der Tiere“

von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing

19.08.2018 Bergmesse

um 12.00 Uhr bei der Wiesinger Skihütte

01.09.2018 Riesenwuzzler Turnier

beim Fußballplatz Wiesing, Anmeldung unter Tel. 0664/ 8207762

08.09.2018 Herbstfest Wiesing

ab 11.00 Uhr vor dem Dorfladen in Wiesing

20.09.2018 Volkstanz mit Kaspar Schreder

ab 20.00 im Gemeindesaal Wiesing. EUR 4,- Unkostenbeitrag. Informationen unter der Tel. 0676/6292330

22.09.2018 Hoamfahrerfestl

ab 11.00 Uhr beim Jörgenbauer in Wiesing

04.10.2018 Volkstanz mit Kaspar Schreder

ab 20.00 im Gemeindesaal Wiesing. EUR 4,- Unkostenbeitrag. Informationen unter der Tel. 0676/6292330

13.10.2018 Oktoberfest des WSV-Wiesing

ab 19.00 Uhr im Gemeindezentrum mit den „Original Zillertaler“



Eigene Wertung für Frauen/Kinder Teams

WANN: 01.09.2018 RiesenWuzzler Turnier

WO: Fußballplatz in Wiesing

WER: 6 Spieler pro Team (gemischte Teams/ Männer, Frauen und Kinder möglich!)

NENNGELD: 45€ pro Team

ANMELDUNG: Markus Rahm: 0664/ 8207762
 Johannes Widner: 0664/1150880
 Facebook: FC Wiesing
 Anmeldeschluss: 28.08. - 18 Uhr

Der FC Wiesing übernimmt keine Haftung für Unfälle der TeilnehmerInnen oder Dritter!



*Wir gedenken
unserer Verstorbenen:*

22.03.2018 – Maria Untermair



Geboren wurden...

ein Martin Stefan und ein Georg Franz
Martina und Stefan Penz

ein Matteo
Marion Bergmüller und Pirmin Wöll

ein Florian
Lisa und Marco Theuretzbacher



Herzlichen
Glückwunsch!



80. Geburtstag und 85. Geburtstag
Mair Juliana und Mair Richard



80. Geburtstag
Reiter Margarete



80. Geburtstag
Reremoser Johann



85. Geburtstag
Anna Leitner



90. Geburtstag
Brandacher Elisabeth



90. Geburtstag
Reichart Otto



95. Geburtstag
Reremoser Maria



**Freiwillige
Feuerwehr
Wiesing**

Freiwillige
Feuerwehr WIESING
Dorf 19
6210 Wiesing
wiesing@feuerwehr.tirol
www.ff-wiesing.at

Informiert

www.ff-wiesing.at



Die Florianifeier 2018 kann wohl als einzigartig bezeichnet werden. Es fand nicht nur der Kirchgang zu Ehren des Hl. Florian, dem Schutzpatron der Feuerwehr, sondern auch die Taufe des kleinen Florian statt. Schon der Name "Florian" zeigt die Verbundenheit der gesamten Familie zur Freiwilligen Feuerwehr. So war es nicht zuletzt Pfarrer Wolfgang Meixner, der Idee für die Taufe bei der Florianimesse hatte. So wurde Florian, der Sohn von unserem Feuerwehrmitglied Marco Theuretzbacher, Enkel von unserem Abschnittskommandant Walter Theuretzbacher sowie vom Zugskommandant der Freiwilligen Feuerwehr Jenbach, Wolfgang Haberdtitz, am höchsten Feiertag der Feuerwehr getauft.

Zum Feuerwehrmann befördert, und somit in den Aktivstand überstellt wurde: **Marcel Schwarzenauer**
 Medaille für 40 Jahre Tätigkeiten im Feuerwehr- und Rettungsdienst: **Martin Rofner**
 Medaille für 50 Jahre Tätigkeiten im Feuerwehr- und Rettungsdienst: **Andreas Marksteiner**
 Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes Schwaz Stufe I (Bronze): **Bernhard Eberharter**
 Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes Schwaz Stufe III (Gold): **Thomas Leitinger**

Für seine 15-jährige Tätigkeit als Kommandant Stv. bekam Thomas Leitinger zusätzlich noch die Urkunde für "Dank und Anerkennung für seine geleisteten Dienste in der Feuerwehr" und als kleines Präsent eine Figur des hl. Florian.



Beim diesjährigen Wissenstest in Stans trat unsere Jugend in den Stufen Silber und Gold an. Alle haben es mit Bravour geschafft!
Silber: Manuel Eberharter, Lukas Heim, Stefan Kerbl, Florian Leo, Simon Reremoser, Christoph Riedmann, Hanna Seeber, Fabian Steinlechner
Gold: Schwarzenauer Marcel

LKW-Unfall am 17.05. – Sperre der Achenseestrasse für 7 Stunden – Bergung des 1. Fahrers nach 1 Std. – der 2. Fahrer nach 3 Std. – Beide leicht Verletzt! – 3 Feuerwehren – 4 Notärzte – 4 RTW - 2 Hubschrauber – 4 Polizeistreifen – 2 Bergungsfirmen vor Ort!



Feuerwehr Wiesing – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit